

# Abstimmung über die Sanierung des Dorfbachs Zuzwil: Auch die SP spricht sich für Gerinneausbau aus

Der Dorfbach Zuzwil muss saniert werden. Das ist unbestritten, geht es doch um den Schutz vor einem Hochwasser. Die Meinungen darüber wie das geschehen soll, gehen jedoch auseinander. Nach der FDP und der CVP spricht sich nun auch die SP für die vom Gemeinderat bevorzugte Lösung aus. Die SVP und das Ad hoc Komitee kämpfen hingegen für ein doppeltes Nein.

Gianni Amstutz 1.10.2019, 11:06 Uhr



Wenn er immer so ruhig dahinplätschern würde, wäre eine Sanierung des Zuzwiler Dorfbachs nicht nötig. Doch das Risiko eines Hochwassers ist nicht vernachlässigbar. (Bild: Andrea Häusler)

Am 20. Oktober fällt die Entscheidung. Soll der Zuzwiler Dorfbach mittels Gerinneausbau oder Stollen für ein hundertjähriges Hochwasser gerüstet werden? Die Bevölkerung kann sich zwischen diesen zwei Alternativen entscheiden oder aber beide Optionen ablehnen. Der Gemeinderat wäre dann gezwungen nochmals über die Bücher zu gehen und eine neue Lösung zu präsentieren.

Dafür machen sich das sogenannte Ad hoc Komitee - eine Gruppe aus der Bevölkerung - sowie die SVP stark. Alle anderen Ortsparteien sowie der Gemeinderat sprechen sich hingegen für den Gerinneausbau aus. Nachdem sich die

CVP und FDP am Montag dahingende Mitteilungen publik gemacht haben, zieht nun auch die SP nach.

## Ein Ja mit kritischem Unterton

Das Ja der SP zum Gerinneausbau kommt jedoch mit einem kritischen Unterton. «Die SP tat und tut sich schwer mit einer Parolenfassung», schreibt die Partei. Die Auswirkungen beider Varianten bezeichnet sie als drastisch. Und weiter:

«Die SP würde gerne auf diese massiven Eingriffe und Veränderungen verzichten.»

Die SP verstehe die betroffenen Grundeigentümer, Natur- und Tierliebhaber sowie die Besorgnis um den Dorfcharakter. Die Veränderungen wirkten befremdend, seien für einige Einwohner einschneidend und Fragen und Zweifel an beiden Varianten seien berechtigt.

Abwarten und Nichtstun sei aber ebenfalls keine Lösung, schreibt die SP weiter. Sie macht damit deutlich, dass ein doppeltes Nein für sie nicht infrage kommt. «Wir stehen vor der Entscheidung ein Problem zu lösen, bevor uns der Dorfbach ein nächstes Mal zeigt, dass Aufschieben keine Lösung ist», schreibt die SP dazu. Nach zahlreichen Diskussionen habe sich die SP zögernd zu einem Ja zum Gerinneausbau (Variante A) durchgerungen. Es sei die akzeptabelste aller Varianten.

Die SP fordert den Gemeinderat aber auch dazu auf, bei den allfällig anstehenden Verhandlungen fair und verständnisvoll vorzugehen. Die Anliegen der Bachanstösser sollen ernst genommen und möglichst berücksichtigt werden. Ebenso sei auf ein schönes Ortsbild sowie eine gesunde, intakte Umwelt mit viel Artenvielfalt, Biodiversität und Renaturierung grössten Wert zu legen.

Quelle: St. Galler Tagblatt, Wiler Zeitung, 01.10.2019

<https://www.tagblatt.ch/ostschweiz/wil/abstimmung-ueber-die-sanierung-des-dorbachs-zuzwil-auch-die-sp-spricht-sich-fuer-gerinneausbau-aus-ld.1156582>